

## Schweizerische Bundesversammlung.

---

Die ordentliche Sommersession ist am 28. Juni geschlossen worden. Die Übersicht der Verhandlungen wird in einigen Tagen dem Bundesblatte beigelegt werden.

---

### Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

---

(Vom 25. Juni 1906.)

Dem Kanton Appenzell I.-Rh. wird an die zu Fr. 10,000 veranschlagten Kosten der Korrektur der Sitter beim Armenhaus unterhalb Appenzell ein Bundesbeitrag von 50%, im Maximum Fr. 5000, zugesichert.

---

(Vom 29. Juni 1906.)

Der Bundesrat hat aus der Turnusausstellung des schweiz. Kunstvereins folgende Werke angekauft:

#### *Ölgemälde:*

- von Ed. Berta, Lugano, „Boretto autunnale“;
- „ E. Cardinaux, Bern, „Frühlingsspaziergang“;
- „ Plinio Colombi, Kehrsatz, „Winterlandschaft“;
- „ H. Emmenegger, Emmenbrücke, „Sonnige Weide“;
- „ von Otto Gampert, München, „Stille Bucht auf der Insel Reichenau“;
- „ Jak. Herzog, München, „Winterlandschaft“;
- „ Fritz Oswald, München, „Dorfpattie“;
- „ A. Silvestre, Genf, „La rivière“;

- von V. Tobler, München, „Der Maler“;  
 „ Georges Troxler, Luzern, „Pilatus Morgensonne“;  
 „ Fritz Völlmy, Basel, „Winterstille am Bodensee“;  
 „ Wilhelm Hummel, „Im Frühling“;  
 „ Ernst Würtenberger, „Zwei Schüler“.

*Aquarelle:*

- von Chr. Baumgartner, Bern, „Sturm bei La Sauge“;  
 „ Emil Beurmann, Basel, „Spinnerin, Wallis“;  
 „ Louis Dunki, Genf, „La route de Longjumeau“;  
 „ Louise Harder, Basel, „Besuch in der Scheune“;  
 „ Gustav Gamper, „Novembertage“.

*Farbige Holzschnitte:*

- von Martha Kunz, „Auf der Messe“ und „Windmühle“;  
 „ René Francillon, Lausanne, „Vieux bateau, Finistère“;  
 „ Ernst Würtenberger, „Handdruck auf Japan“.

*Radierungen:*

- von Franz Gehri, Münchenbuchsee (4 Radierungen in einem Rahmen);  
 „ Sophie von Wyss, Zürich, „Gartentor“;  
 „ Sophie von Wyss, „Ausblick“.

*Temperabild:*

- von Fritz Widmann, „Gebirgsee auf dem St. Gotthard“;  
 „ Jakob Wyss, „Lärchen im Schnee“.

*Skulptur:*

- von Hugo Siegwart, München, „Büste der Frl. Cunz“.

*Lithographie:*

- von A. Thommann, München, „Alp“.

---

Als Richter im Militärkassationsgericht wird ernannt Oberstlieutenant der Militärjustiz Adrien Lachenal in Genf, bisher Grossrichter des Divisionsgerichts I, unter Beförderung zum Obersten der Militärjustiz ernannt.

---

(Vom 29. Juni 1906.)

Vorgängig der Beschlussfassung über das Schultableau pro 1907 wird die Abhaltung der Remontenkurse und der Kavallerierekrutenschulen pro 1907 folgendermassen festgesetzt:

*I. Remontenkurse.*

- I. Kurs vom 16. September 1906 bis 13. Januar 1907:  
bis 25. November in Bern,  
nachher in Aarau.
- II. Kurs vom 16. September 1906 bis 13. Januar 1907:  
bis 15. Oktober in Bern,  
nachher in Zürich.
- III. Kurs vom 6. Januar bis 5. Mai in Bern.
- IV. Kurs vom 29. April bis 26. August in Aarau.

*II. Rekrutenschulen.*

- I. Rekrutenschule vom 12. Januar bis 4. April in Aarau.  
(Für die Kavallerierekruten der Kantone Genf, Waadt, Wallis, Neuenburg, Tessin und die Rekruten französischer Zunge der Kantone Bern und Freiburg.)
- II. Rekrutenschule vom 12. Januar bis 4. April in Zürich.  
(Für die Kavallerierekruten der Kantone Luzern, Ob- und Nidwalden, Zug, Solothurn, Baselstadt, Baselland, Aargau, Uri, Schwyz, Glarus und Graubünden.)
- III. Rekrutenschule vom 3. Mai bis 24. Juli in Bern.  
(Für die deutschsprechenden Kavallerierekruten der Kantone Bern und Freiburg und für die berittenen Maximgewehrrekruten des I. und II. Armeekorps.)
- IV. Rekrutenschule vom 24. August bis 14. November in Aarau.  
(Für die Kavallerierekruten der Kantone Schaffhausen, Zürich, Thurgau, St. Gallen und Appenzell I.- und A.-Rh. und für die berittenen Maximgewehrrekruten des III. und IV. Armeekorps.)

---

Dem von der Bahngesellschaft Monthey-Champéry unterm 8. März 1906 vorgelegten Finanzausweis im Betrage von Fr. 2,000,000 wird, vorbehaltlich der Prüfung und Genehmigung der Baurechnung, die Genehmigung erteilt.

---

Herrn Otto Scherer wird das Exequatur als Konsul Columbiens in Lugano erteilt.

---

Dem von der Bahngesellschaft Bex-Gryon-Villars unterm 15. Januar 1906 vorgelegten Finanzausweis im Betrage von Fr. 244,000 für den Bau der Strecke Villars-Chesières, sowie für die Anschaffung von Rollmaterial für die gesamte Linie Bex-Chesières, wird, vorbehaltlich der Prüfung und Genehmigung der Baurechnung, die Genehmigung erteilt.

---

Dem Initiativkomitee für die Errichtung eines Denkmals zur Erinnerung an den 1. März 1848 in La Chaux-de-Fonds wird ein Beitrag von 20 % der auf Fr. 80,000 festgesetzten Gesamtkosten, im Maximum Fr. 16,000, zugesichert.

---

Dem Verkehrs- und Verschönerungsverein Liestal wird für die Erhaltungsarbeiten an einem unterirdischen römischen Gange bei Liestal ein Bundesbeitrag von 50 % der auf Fr. 1600 veranschlagten Kosten, im Maximum Fr. 800, zugesichert.

---

Der Gemeinde Landeron-Combes wird für die Restauration des Rathauses Landeron ein Bundesbeitrag von 50 % der auf Fr. 20,000 veranschlagten Kosten, d. h. im Maximum Fr. 10,000, zugesichert.

---

Dem Kanton St. Gallen werden folgende Bundesbeiträge zugesichert:

- a. an die Kosten für die Verbauung des Haagerbaches bei Flums (Voranschlag Fr. 50,000) 40 %, im Maximum Fr. 20,000;
  - b. an die Kosten für die Verbauung des Gasenzenbaches bei Gams (Voranschlag Fr. 30,000) 50 %, im Maximum Fr. 15,000.
-

(Vom 2. Juli 1906.)

Die italienische Gesandtschaft teilt dem Bundesrate mit, dass der bisherige italienische Vizekonsul in Brig, Herr Francesco Crocé, durch Herrn Tito Chiovenda, italienischer Vizekonsul in Marseille, ersetzt worden sei.

(Vom 3. Juli 1906.)

Herr Prof. Dr. W. Kollé in Bern wird zum Suppleanten der medizinischen Abteilung der eidgenössischen Pharmakopöekommission ernannt.

Für das Pferderennen der Société hippique du Léman vom 26. August in Morges wird eine Subvention von Fr. 500 bewilligt.

Der am 26. Februar in Zürich verstorbene Herr Oberst Graf, von Rafz, hat in seiner letzten Willensverordnung der eidgenössischen Winkelriedstiftung ein Legat von Fr. 5000 ausgesetzt.

## **Wahlen.**

(Vom 25. Juni 1906.)

*Departement des Innern.*

**Polytechnikum.**

Vorstand der eidg. Prüfungsanstalt für Brennstoffe:

Dr. J. Constam, Prof. hon. am eidg. Polytechnikum.

(Vom 29. Juni 1906.)

*Politisches Departement.*

Gesandtschaften.

Kanzlist in Paris: Otto Villiger von Zofingen, Kanzlist I. Klasse der schweizerischen Bundeskanzlei.

*Militärdepartement.*

Sekretär des Festungsbureaus  
Andermatt: Hans Zürcher, Techniker in Aarau.

*Post- und Eisenbahndepartement.*

Eisenbahnabteilung.

Departementssekretär: Dr. Karl Biedermann von Winterthur, derzeit Sekretär-Adjunkt.

Inspektorat für Tarif- und Transportwesen.

Kanzlist II. Klasse: Rudolf Arzethauser von Bilten (Glarus), Gehülfe bei der Hauptkasse der S. B. B. in Bern.

Postverwaltung.

Postcommis in Chaux-de-Fonds: Robert Corthésy von Dompierre (Waadt), Postaspirant in Lausanne.

William Lassueur von Bullet, Postaspirant in Chaux-de-Fonds.

Postcommis in Biel: Ami Louis Etienne von Les Verrières, Postaspirant in Basel.

Posthalter in Kappel (St. Gallen): Anna Pulver von Rüeggisberg, Postgehülfin in Turbenthal (Zürich).

(Vom 3. Juli 1906.)

*Finanz- und Zolldepartement.***Zollverwaltung.**

- Kontrollgehülfe in Basel: Emil Blendinger, von Basel, Gehülfe I. Klasse beim gleichen Zollamt.
- Kontrollgehülfe in Romanshorn: Adolf Suter, von Gränichen, Gehülfe I. Klasse beim Zollamt Schaffhausen-Bahnhof.

*Post- und Eisenbahndepartement.***Postverwaltung.**

- Postcommis in Lausanne: Elu Gourdou, von Lausanne, Postcommis in Zürich.
- Postdienstchef in Bern: Rudolf Matter, von Köllikea, Postcommis in Bern.
- Posthalter und Briefträger in Limpach: Emma Kummer, von Limpach, Arbeitslehrerin in Limpach.
- Postcommis in Aarau: Hermann Krebs, von Wattenwil, Postaspirant in Lenzburg.  
Robert Külling, von Wilchingen, Postaspirant in Zürich.
- Postcommis in Zürich: Karl Meisel, von Leuggern, Postcommis in Basel.  
August Hugentobler, von Zürich, Postaspirant in Vevey.
- Postcommis in Lugano: Celso Candolfi, von Comologno, Postcommis in Basel.  
Constantin Foletta, von Gerra Verzasca, Postcommis in Basel.  
Eduard von Kranichfeld, von Iseo, Postcommis in Basel.  
Hektor Giambonini, von Gandria, Postcommis in St. Gallen.

**Telegraphenverwaltung.**

- Telegraphistin Kappel, St. Gallen: Anna Pulver, von Rüeggisberg, Bern, in Turbenthal.



## Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1906
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	27
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	04.07.1906
Date	
Data	
Seite	198-204
Page	
Pagina	
Ref. No	10 022 023

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.